

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 1 von 9

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Permapond 170 Kanister

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung Reiniger und Entferner

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: Permapack AG  
Straße/Postfach: Reitbahnstrasse 51  
Nation, PLZ, Ort: CH-9401 Rorschach  
Telefon: +41 71 844 12 12  
Telefax: +41 71 844 12 13  
Auskunft gebender Bereich: Anwendungstechnik,  
Telefon: +41 (0) 71 844 12 12, E-Mail info@permapack.ch  
Weitere Angaben: Reiniger und Entferner, Kanister 25 Liter

#### 1.4 Notrufnummer

Tox. Informationszentrum, Zürich,  
Telefon: +41 (0)44 251 51 51 oder Schweiz: 145

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

R 11 Leichtentzündlich.  
R 38 Reizt die Haut.  
R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)



F



Xn



N

leichtentzündlich gesundheitsschädlich umweltgefährlich

R-Sätze: R 11 Leichtentzündlich.  
R 38 Reizt die Haut.  
R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 2 von 9

S-Sätze:	S 2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	S 16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
	S 61	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
	S 62	Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe organischer Lösungsmittel können narkotisierend wirken.  
Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):  
Zubereitung: Lösemittelgemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoff	Bezeichnung	Gehalt	Einstufung
EINECS 265-151-9 CAS 64742-49-0	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, butadienfrei	30-50 %	EU: F, Xn, N; R 11, 38, 51/53, 65, 67 CLP: Asp. Tox. 1; H304. Carc. 1B; H350.
EINECS 200-661-7 CAS 67-63-0	Isopropanol	10-20 %	EU: F; R11. R67. Xi; R36. CLP: Flam. Liq. 2; H225. Eye Irrit. 2; H319. STOT SE 3; H336.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Betroffene an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	KEIN Erbrechen herbeiführen. Aspirationsgefahr! Sofort Arzt hinzuziehen. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschpulver, Kohlendioxid.  
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:  
Wasser

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 3 von 9

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Leichtentzündlich. Dämpfe bilden mit Luft explosionsfähige Gemische, die schwerer als Luft sind. Sie wälzen sich am Boden entlang und können bei Zündung über weitere Strecken zurückschlagen.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung verwenden, um Haut und Augen zu schützen.

Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen und nach Möglichkeit aus der Gefahrenzone ziehen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen. Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Geeignete Schutzkleidung tragen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Dämpfe bilden mit Luft explosionsfähige Gemische, die schwerer als Luft sind. Sie wälzen sich am Boden entlang und können bei Zündung über weitere Strecken zurückschlagen. Funkensicheres Werkzeug verwenden.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Zusätzliche Hinweise:

Funkensicheres Werkzeug verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

nicht erforderlich

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Geeignete Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 4 von 9

### Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Sonstige Hinweise: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Explosionsgefahr!

Lagerklasse VCI: 3 = Entzündliche flüssige Stoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	Grenzwert
64742-49-0	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, butadienfrei	MAK Schweiz	500 ppm
67-63-0	Isopropanol	MAK Schweiz	2000 mg/m <sup>3</sup>
		Schweiz: MAK Kurzzeit	max. 4x15 min./Schicht 1000 mg/m <sup>3</sup> ; 400 ppm
		Schweiz: MAK Langzeit	500 mg/m <sup>3</sup> ; 200 ppm

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung des Arbeitsraumes und/oder Absaugeinrichtung am Arbeitsplatz sorgen.

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz: Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen.  
Filter Typ A gemäß EN 141 benutzen.  
Bei längerer Exposition: umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß EN 374  
Handschuhmaterial: Butylkautschuk  
Durchbruchzeit (maximale Tragedauer) >480 min.  
Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166

Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: flüssig  
Farbe: farblos  
Geruch: charakteristisch

Siedepunkt / Siedebereich: > 40 °C  
Schmelzpunkt / Schmelzbereich: <= -40 °C  
Flammpunkt / Flammbereich: -24 °C

Zündtemperatur: > 260 °C  
Explosionsgrenzen: UEG (untere Explosionsgrenze): 0,60 Vol-%  
OEG (obere Explosionsgrenze): 12,00 Vol-%

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 5 von 9

Dampfdruck: bei 20 °C: 200 hPa  
Dichte: bei 20 °C: 0,75 g/ml

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.  
Dämpfe bilden mit Luft explosionsfähige Gemische, die schwerer als Luft sind. Sie wälzen sich am Boden entlang und können bei Zündung über weitere Strecken zurückschlagen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Nach Einatmen: Reizungen im Rachenraum, Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Husten, Atemnot. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. In höheren Dosen oder über einen längeren Zeitraum narkotische Wirkung.

Nach Verschlucken: Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Nach Hautkontakt: Reizend. Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann entfettend wirken und zu Dermatitis führen.

Nach Augenkontakt: Kann Reizungen hervorrufen..

### Allgemeine Bemerkungen

Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen.  
Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

Angabe zu Isopropanol:  
LD50 Ratte, intravenös: 1088 mg/kg  
LD50 Maus, oral: 3600 mg/kg  
LD50 Ratte, oral: 5045 mg/kg  
LDLo Maus subcutan: 6 mg/kg

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 6 von 9

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wassergefährdungsklasse: 2 = wassergefährdend

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch nicht leicht abbaubar.  
Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus. Explosionsgefahr!

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Bei Auslaufen von größeren Mengen: Gefahr für Trinkwasser.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Produkt

Abfallschlüsselnummer 07 01 04\* = Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen: Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien  
\* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Empfehlung: Sondermüllverbrennung mit behördlicher Genehmigung.

##### Verpackung

Abfallschlüsselnummer 15 01 04 = Verpackungen aus Metall.

Empfehlung: Vorsicht mit entleerten Gebinden. Bei Entzündung Explosion möglich.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.  
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

1993

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID, ADN: UN 1993, ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte und Isopropanol)

IMDG, IATA: UN 1993, FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum), hydrotreated light and Isopropyl alcohol)

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 7 von 9

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID, ADN: Klasse 3, Code: F1  
IMDG: Class 3, Code -  
IATA: Class 3

### 14.4 Verpackungsgruppe

II

### 14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant Yes

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport (ADR/RID)

Warntafel: ADR/RID: Gefahrnummer 33, UN-Nummer 1993  
Gefahrzettel 3  
Sondervorschriften 274 601 640D  
Begrenzte Mengen 1 L  
EQ E2  
Verpackung: Anweisungen P001 - IBC02 - R001  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung MP19  
Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen T7  
Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften TP1 TP8 TP28  
Tankcodierung LGBF  
Tunnelbeschränkungscode: D/E



#### Binnenschifftransport (ADN)

Gefahrzettel 3  
Sondervorschriften 274 601 640D  
Begrenzte Mengen 1 L  
EQ E2  
Beförderung zugelassen T  
Ausrüstung erforderlich PP - EX - A  
Lüftung VE01

#### Seeschifftransport (IMDG)

EmS: F-E, S-E  
Sondervorschriften 274  
Begrenzte Mengen 1 L  
EQ E2  
Verpackung: Anweisungen P001  
Verpackung: Vorschriften -  
IBC: Anweisungen IBC02  
IBC: Vorschriften -  
Tankanweisungen: IMO -  
Tankanweisungen: UN T7  
Tankanweisungen Vorschriften TP1, TP8, TP28  
Stowage and segregation Category B.  
Properties and observations -

#### Lufttransport (IATA)

Hazard Flamm. liquid  
EQ E2  
Passenger Ltd.Qty.: Pack.Instr. Y341 - Max.Qty. 1 L  
Passenger: Pack.Instr. 353 - Max.Qty. 5 L  
Cargo: Pack.Instr. 364 - Max.Qty. 60 L  
ERG 3H

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 8 von 9

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften - Schweiz

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):  
100 Gew.-% = 750 g/L

#### Nationale Vorschriften - Deutschland

Lagerklasse VCI: 3 = Entzündliche flüssige Stoffe

Wassergefährdungsklasse: 2 = wassergefährdend

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

#### Nationale Vorschriften - Großbritannien

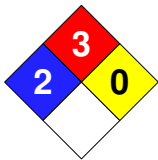
DG-EA-Code (Hazchem): •3YE

#### Nationale Vorschriften - EG-Mitgliedstaaten

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):  
100 Gew.-% = 750 g/L

#### Nationale Vorschriften - USA

Gefahrbewertungssysteme NFPA Hazard Rating:  
Health: 2 (Moderate)  
Fire: 3 (Serious)  
Reactivity: 0 (Minimal)



HMIS Version III Rating:

Health: 2 (Moderate)  
Flammability: 3 (Serious)  
Physical Hazard: 0 (Minimal)

Personal Protection: X = Consult your supervisor

HEALTH	2
FLAMMABILITY	3
PHYSICAL HAZARD	0
	X

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Weitere Informationen

R-Sätze: R 11 = Leichtentzündlich.  
R 36 = Reizt die Augen.  
R 38 = Reizt die Haut.  
R 51/53 = Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R 65 = Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R 67 = Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Grund der letzten Änderungen:

Änderung in Abschnitt 14: ADR 2011, IATA 2011, Allgemeine Überarbeitung

### Datenblatt ausstellender Bereich

Ansprechpartner: siehe Kapitel 1, Auskunft gebender Bereich.

# EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



## Permapond 170 Kanister

Materialnummer PB170K

Angelegt: 05.10.2009  
Bearbeitet: 30.01.2011

Gedruckt: 17.06.2011  
Version 3 / Seite 9 von 9

Haftungsausschluss: Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt, verarbeitet oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

